

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856**

8.3.1856 (No. 67)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 67.

Samstag den 8. März

1856.

## Ortsverein für innere Mission.

Sonntag den 9. d. M., Abends 6 Uhr, wird der **Schluss** der Lesefälle für Gewerbsgehülften, Fabrikarbeiter und Lehrlinge in dem Lokale der Gewerbschule mit der üblichen **Preisvertheilung** stattfinden.

Wir laden zu dieser Feier alle Freunde unserer Anstalt, insbesondere die Herren **Gewerbmeister**, freundlichst ein.

Karlsruhe, den 6. März 1856.

Der Vorstand.

*3. morgau.*

*Imml.*

Nr. 5217.

### Lieferung von Millylichtern htrfd.

Für den diesjährigen Sommerdienst sind **12 badische Centner Milly-Wagenlichter** und **3 bis 6 Centner dergleichen Zimmerlichter**, **6 auf das Pfund**, erforderlich, deren Lieferung im **Soumissionswege** vergeben werden soll.

Die hier u. Lusttragenden werden daher eingeladen, ihre Angebote längstens bis zum 1. April d. J. verschlossen und mit der Aufschrift:

„Millylichter-Lieferung betreffend“ bei der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen liegen bei der Postmaterialverwaltung dahier zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 5. März 1856.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.

J. A. d. D.

Steinam.

Fischer.

Stephanienstraße Nr. 5 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof und Küche, auf den 23. April zu vermieten, und würde auf Verlangen neu hergerichtet werden.

Zirkel (vorderer) Nr. 6 sind im untern Stock 2 freundliche Zimmer ohne Möbel auf den 23. April zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 9 im untern Stock.

Es der Zähringer- und Lammstraße ist zu ebener Erde ein großer Saal nebst großem und kleinerem Zimmer, welche sich auch zu einem Geschäftsbureau eignen, sogleich zu vermieten. Näheres zu erfahren Langstraße Nr. 141 im Vorderhaus.

*by. v. Lomberg.*

*by. Schlageter.*

*imml. Müllers.  
Kunze.  
v. Haber.*

### Zimmer zu vermieten.

Vor dem Friedrichsthor Nr. 17 ist ein gut möblirtes, freundliches Zimmer mit Altane an einen Herrn Polytechniker, sogleich oder auch später beziehbare, billig zu vermieten; auf Verlangen kann auch Verköstigung mit bedungen werden.

*by. Karcher.*

### Zimmer zu vermieten.

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 4 sind 1 auch 2 Zimmer, auf die Straße gehend, mit Betten und Möbel für einen soliden jungen Mann sogleich oder auf den 1. April zu vermieten.

*imml.  
Hof. Carl Vogel.*

### Zimmergesuch.

Es wird sogleich ein anständig möblirtes Zimmer mit Schlafkabinet zu mieten gesucht. Adressen wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

*by. Lindner*

### Vermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Eine gefeste Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Langstraße Nr. 58 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein fleißiges Mädchen, das putzen und waschen kann, sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich oder auf Ostern einen Platz. Zu erfahren in der Erbprinzenstraße Nr. 27.

*by.*

*by.*

## Ettingen.

### Mastviehversteigerung.

Freitag den 14. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Stärkefabrik bei Ettingen 8 Stück fette Ochsen und 2 Stück fette Kühe öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen sind.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße, in der Nähe des Ludwigsplatzes, ist im Haus Nr. 35 der zweite Stock, bestehend in 11 Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftlichem Waschaus, nebst sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung dazu gegeben werden. Das Nähere ist im untern Stock des Hauses zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 65 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Dachkammern und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. April wegen Bezug zu vermieten. Näheres Hirschstraße Nr. 17 im zweiten Stock zu erfragen.

*Imml.  
Kang.*

*Hoh. by.  
noy. Imml.  
by.  
Damm. by.  
Lang. by.  
v. Günther.*

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, Liebe zu Kindern hat und mehr auf ordentliche Behandlung als auf großen Lohn sieht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 61 im Hintergebäude im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen, das noch nie hier gedient hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 16 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, sowohl den weiblichen als auch den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann und das Bügeln erlernt hat, wünscht auf nächstes Ziel eine passende Stelle zu erhalten; dasselbe würde es bei einer kleinen Familie vorziehen. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 19.

[Dienstgesuch.] Ein gewandtes Mädchen, das gut bügeln, weisnähen und spinnen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen oder in der Küche. Zu erfragen Langestraße Nr. 122.

[Dienstgesuch.] Ein solches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Näheres Amalienstraße Nr. 14 ebener Erde.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und sonst allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Fasanenstraße Nr. 5 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein stilles, fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Das Nähere zu erfragen im innern Birkel Nr. 27 im zweiten Stock.

[Dienstgesuche.] Zwei Mädchen, wovon das eine sehr gut kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen, sowie auch gute Zeugnisse aufweisen kann, das andere erst vom Lande hierher kam, etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünschen auf Ostern Stellen zu erhalten. Zu erfragen im innern Birkel Nr. 25.

On cherche aux pâques pour des enfants une jeune personne, qui parle la langue française et sait bien à coudre et à repasser. S'adresser au bureau de cette feuille.

### Stellegesuch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und sehr schön nähen kann, auch sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und darin gut empfohlen werden kann, wünscht in einer kleinen Haushaltung oder als Zimmermädchen eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße Nr. 3.

### Verkaufsanzeige.

Ein gut erhaltener eiserner Kochherd mit Backofen ist billig zu verkaufen in der Hirschstraße Nr. 11 ebener Erde.

### Kaufgesuch.

Ein Schienenherd, mittlerer Größe, mit Häfen und Bratofen, sowie ein Kaffeeherdchen wird zu kaufen gesucht Blumenstraße Nr. 3 im ersten Stock.

In Durlach, Leopoldsstraße Nr. 120, ist ein Keller, dessen Boden jahraus jahrein Wasser deckt, trocken zu legen. Wer die Arbeit übernehmen will und ihre Haltbarkeit garantiren kann, melde sich in der Kronenstraße Nr. 13, woselbst auch zwei sehr gesunde und angenehme Familienwohnungen von je 5 Zimmern — die eine so gleich, die andere auf den 23. April beziehbare — zu vermieten sind, und eine noch gut brauchbare Dreischle zu verkaufen ist.

Ein im Rechenunterricht geübter Lehrer wünscht Privatunterricht im Rechnen zu ertheilen. Gegen ein monatliches Honorar von 1 fl. 45 fr. soll der Schüler entweder des Morgens von 6 — 7 oder des Abends von 6 — 7, auch 7 — 8 Uhr wöchentlich 3 Stunden erhalten. Um das freundliche Vertrauen der Eltern wird gebeten. Anmeldungen wollen gefälligst Waldhornstraße Nr. 37 gemacht werden.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Selterser Wasser

ist in frischer Füllung eingetroffen bei  
C. Arleth.

FrISCHE MÜSTERN, CAVIAR, Laberdan, Bückinge, Sardellen, Cabeliau und Turbots bei

Ph. Daniel Meyer.

#### Kaffee-Surrogat.

Von dem bekannten guten Kaffee-Surrogat ist mir wieder eine frische Sendung zugekommen, was ich hiermit empfehlend anzeige.

Conradin Haagel.

FrISCHE Schellfische, Cabeliau, frISCHE MÜSTERN, CAVIAR, ger. Lachs, franzöf. Geflügel, pom. Gänsebrüste, marin. Gänsekylen, Bricken, Sardines, Haringe, Kräuter-Anchovis, Capern, Oliven, frISCHE Bückinge zum Braten, Laberdan, Stockfische, Straßburger Gänseleberpasteten mit Trüffel, feine Würste und Käse empfiehlt  
C. Arleth.

v. Comberg.

by.

by.

Imal.  
Hj. H. H.  
Krauzer.

Imal.  
Im 21. März.

Imal.

Imal.

Imal.

Imal.

*zum.* — **Necht englische Peppermint-Zäfelchen,** —

frische verschiedene **Frucht-Bonbons (Drops)**, alle Sorten **engl. Saugen, Mixed Pickles, Piccallilli**. Zwiebeln, Bohnen, feinstes **Senfmehl** in Blasen, angemachter **engl. Senf** in Töpfen, Cayenne-Pepper, Curry-Powder, feinst **Arrow-Root** in eleg.  $\frac{1}{2}$  Paquets und offen, **Real-Tourtlesoup**, **ächt engl. Ale-** und **Porter-Bier** empfiehlt

**C. Arleth.**

**Rettig-Bonbons.**

Von den als vorzüglich gut anerkannten **Rettig-Bonbons**, habe ich eine frische Sendung erhalten, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**Conradin Haagel.**

*zum.* Gutkochende **Ulmer Gerste** à 6 kr., im Achtel à 5  $\frac{1}{2}$  kr. per Pfund bei

**Wilhelm Hofmann,**  
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

*zum.* **Keller'sche Körner-Seife zum Rasiren**

habe ich wieder eine Sendung erhalten. Solche eignet sich besonders für Herren, welche sich selbst rasiren, und zeichnet sich dadurch aus, daß sie auf der Haut nicht trocken wird und dem Messer einen sanften Schnitt bereitet. Ein einziger Versuch wird den Beweis liefern, daß sie alle bis jetzt bekannten Seifenarten weit übertrifft. Dieselbe ist in Schachteln à 28 kr. ein Vorrath auf 1 Jahr und allein ächt zu haben bei

**Karl Benjamin Gebres,**  
Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

*zum.*  **und Insekten**

jeder Art, auch andere **Naturalien** empfiehlt zum Verkauf in großer Auswahl billigt

**J. Widemann** aus Zürich,  
im goldenen Hirsch, Zimmer Nr. 2.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

37. öffentliche Sitzung  
auf Samstag den 8. März 1856,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht und Diskussion über den nach den Beschlüssen der ersten Kammer abgeänderten Gesetzesentwurf, das Eigenthum der Verlandungen des Rheins betreffend.
- 3) Bericht der Petitions-Commission, die Weinsteuer betreffend.

*zum.* **Katholische Kirchenmusik.**

Sonntag den 9. März, Vormittags **11 Uhr**,  
ist Probe im Museumslokale von Schnabels Messe.

**Dienstnachrichten.**

(Aus der Karlsruher Zeitung Nr. 114 vom 7. März.)

Seine Königliche Hoheit der Regent haben Sich (zufolge allerhöchsten Befehls Nr. 12 vom 5. d. M.) allergnädigst bewogen gefunden, folgende Beförderungen und Versetzungen in dem Großh. Armeekorps eintreten zu lassen:

a) In der Infanterie:

Generalmajor v. Porbeck, Kommandant der 1. Infanteriebrigade, wird zum Kommandanten der Infanterie, Oberst Kunz, Kommandant des 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiments, unter Beförderung zum Generalmajor, zum Kommandanten der 1. Infanteriebrigade ernannt, und demselben zugleich die Garnisonskommandantschaft Mannheim übertragen; Oberst 2. Klasse v. Adelsheim, Kommandant des 2. Infanterieregiments, und Oberst 2. Klasse Weber, Kommandant des 3. Infanterieregiments, rücken in die 1. Klasse ihrer Charge vor; Oberstleutnant v. Rinck, Kommandant des Jägerbataillons, wird zum Kommandanten des 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiments ernannt; Major v. Davans im 2. Infanterieregiment, wird zum Oberstleutnant befördert; Major v. Neubronn, vom 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment, wird zum Kommandanten des Jägerbataillons ernannt; Major v. Billiez wird vom 3. zum 1. Infanterie- (Grenadier-) Regiment versetzt; Hauptmann Keller, vom 2. Füsilierbataillon, wird zum Major befördert, mit Versetzung zum 3. Infanterieregiment; Hauptmann v. Stern vom 4. Infanterieregiment wird zum 2. Füsilierbataillon versetzt; Hauptmann 2. Klasse Hasenstab vom 2. Infanterieregiment rückt in die erste Klasse seiner Charge vor; Oberstleutnant v. Gündel vom 1. Füsilierbataillon wird zum 4. Infanterieregiment versetzt und übernimmt das Kommando der dort vakanten Kompagnie; Leutnant Benz vom 3. Infanterieregiment wird zum Oberstleutnant befördert, unter Belassung in seinem Verhältnis bei dem Kadettenkorps.

b) In der Reiterei:

Oberstleutnant v. Freystedt, Kommandant des 2. Dragonerregiments, wird zum Oberst, und Leutnant v. Amersongen, unter Versetzung vom 2. zum 1. Dragonerregiment, zum Oberstleutnant befördert.

c) In der Artillerie:

Oberst 2. Klasse v. Faber, Kommandant des Artillerieregiments, rückt in die erste Klasse seiner Charge vor; die Leutnants Schellius, Rochlig und v. Glosmann im Artillerieregiment werden zu Oberstleutnanten befördert.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 9. März. I. Quartal. 31. Abonnementsvorstellung. **Coriolan**. Trauerspiel in 5 Akten, von Shakespeare, nach Tieck's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient. Duverture von L. van Beethoven.

**Frankfurter Börse am 6. März 1856.**

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen . . . . .	9	42	Preussische Thaler . . . . .	1	45 1/2
dito Preuss. . . . .	9	56	5 Franken Thaler . . . . .	2	21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke . . . . .	9	50	Hochhaltig Silber . . . . .	24	30
Rand-Ducaten . . . . .	5	36			
20 Franken-Stücke . . . . .	9	26	Disconto . . . . .	3	0/0
Engl. Sovereigns . . . . .	11	54			
Gold al Marco . . . . .	381	—			

### Orientalischer Wunder-Tempel.

*1. Aufl.*

Unter diesem Titel gab Frau Professor Bernhardt im Saale zur „Eintracht“ am Mittwoch eine Vorstellung, die mit Recht zu dem Ausgezeichnetsten, was man je sah, gehört. Daß sie ihre Meisterschaft vollkommen bewährte, zeigte nach jeder einzelnen Darstellung der Künstlerin der große Applaus und das mehrmalige stürmische Rufen. Sie kann also in Wahrheit als eine seltene Erscheinung bewundert werden.

J. Dr. G.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

7. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	- 1	27" 11"	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 2	28" 1"	"	hell
6 " Abds.	+ 1	28" 1"	"	"

### Todesfälle:

- 6. März. Luise, alt 1 Jahr 19 Tage, Vater Christian Andres, Schneidermeister.
- 7. " Johanna Gockel, Oberinspektors Wittve, alt 68 Jahre.

Zur bevorstehenden Confirmationszeit empfehlen Unterzeichnete ihren Vorrath in evangelischen und katholischen

## Gesangbüchern

in verschiedenen Einbänden und großer Auswahl, sowie nachstehende

### Gebetbücher:

- Arndt's Morgenklänge . . . 3 fl. 48 kr., 5 fl. 24 kr.
- " wahres Christenthum 1 fl. 54 kr., 2 fl. 36 kr., 3 fl. 30 kr.
- " Schatzkästchen . . . . . 1 fl.
- " Paradiesgärtchen . . . . . 1 fl. 12 kr.
- Kapff's Gebetbuch . . . 2 fl. 24 kr., 2 fl. 42 kr., 4 fl.
- " kleineres . . . 1 fl. 36 kr., 2 fl. 48 kr.
- " Communionbuch 1 fl., 1 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.
- " kleines Communionbuch . . . . . 24 kr.
- " Predigten . . . . . 2 fl. 30 kr.
- Nachfolge Christi . . . 36 kr., 1 fl., 1 fl. 48 kr., 3 fl.
- Christliches Bergheimnisch . . . . . 42 kr.
- Leichmann, die Marien des neuen Testaments 2 fl. 42 kr.
- " Morgen- und Abendsgebet . . . . . 3 fl., 5 fl.
- Mitgabe auf die Lebensreise . . . . . 1 fl. 30 kr.
- Sofacker's Gebete . . . 1 fl. 30 kr., 2 fl. 30 kr., 3 fl.
- Stark's Gebetbuch . . . 1 fl., 1 fl. 36 kr., 2 fl. 42 kr.
- Die Psalmen David's, Miniatur-Ausgabe, 48 kr., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr.
- Evangelisches Gebetbüchlein für Confirmanden 24 kr., 36 kr., 1 fl.
- Corradi, Gebetbüchlein für Kinder . . . . . 36 kr.
- Das neue Testament in Sammt mit Schloß . . . . . 7 fl.
- Eibeln in verschiedenen Ausgaben von 36 kr. bis 8 fl. 6 kr.

- Worte mütterlicher Liebe an meine Tochter, in Cassian und mit Goldschnitt . . . . . 3 fl. 54 kr.
- Goffine, Erbauungsbuch . . . . . 2 fl. 12 kr.
- Opfer der Andacht . . . . . 36 kr., 48 kr., 1 fl.
- Pellissier, Erbauungsbuch . . . . . 1 fl.
- " Gebetbüchlein . . . . . 24 kr., 30 kr.
- Buchegger, Gebetbüchlein . . . . . 24 kr.
- Hauber's Gebetbuch . . . . . 1 fl. 24 kr., 2 fl.
- Schritte zur Liebe Gottes . . . . . 1 fl. 30 kr., 2 fl.
- Rickel, Maria, für Frauen und Jungfrauen 2 fl. 42 kr., 4 fl.
- " in Sammt mit vergoldetem Schloß . . . . . 8 fl.
- Schartshausen, Gott ist die reinste Liebe 3 fl. 48 kr., 4 fl.
- Blüthen der Gottseligkeit 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl.
- Röthener, Gebetbuch . . . . . 3 fl. 12 kr., 4 fl.
- Charwoche, die heilige, . . . . . 18 kr.
- Freiburger Gesang- und Gebetbuch 48 kr., 1 fl., 1 fl. 24 kr., 1 fl. 48 kr., 2 fl. 42 kr., 3 fl. 48 kr.
- Bendel, Nachfolge Christi . . . . . 40 kr., 1 fl. 12 kr., 2 fl.
- Van Es, neues Testament . . . . . 30 kr., 48 kr.
- " " die Bibel, altes und neues Testament 1 fl. 48 kr.

### Müller & Gräff.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Freiber, Kfm. v. Ronsdorf.
- Hr. Wagener, Kfm. v. Homburg. Hr. Wetter, Kfm. v. Wiesbaden.
- Englischer Hof.** Hr. Rosenfeld, Rent. m. Frau v. New-York. Hr. Massenbach, Fabr. v. Bühl. Hr. Labrosse, Kfm. v. Paris. Hr. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Hr. Fautenbach, Kfm. v. Köln.
- Erbringen.** Hr. Graf v. Einingen, Gutsbesitzer v. Neudenu. Hr. Kasz, Rent. v. Stuttgart. Hr. Groos, Kfm. v. Lahr. Frau Oberstlieutenant Gehalt und Frau Hauptmann v. Lanstein v. Mannheim. Hr. Reiß, Kfm. dab. Hr. Schwarz, Part. von Stuttgart. Freiherr Röder v. Diersburg, großh. Kammerherr mit Bed. von Freiburg. Hr. Renault, Propr. v. Paris. Hr. Heilmann, Kaufm. v. Hamburg. Hr. Neumann, Kaufm. v. Bremen.
- Goldenes Kreuz.** Hr. Haimann, Kfm. v. Buchau. Hr. Keller, Fabr. v. Reuhütte. Hr. Wolf, Kaufm. v. Paris.

- Nitter.** Hr. Diebold, Kfm. v. Paris. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Sezer, Pfarrer v. Strümpfelbronn. Hr. Giroy, Kfm. v. Paris. Hr. Giroy, Kfm. v. Kolmar. Hr. Runze, Kfm. v. Augsburg.
- Waldhorn.** Hr. Wagenhäuser, Schauspieler v. Würzburg. Frau Schifenzuber mit Sohn von Passau. Hr. Herz, Kaufm. v. Immenstadt. Hr. Heilmann, Stud. v. Speier. Hr. Dambacher, Part. v. Langensteinbach. Hr. Gahn, Kfm. v. Worms.
- Weißer Bär.** Hr. Stawinsky, Kaufm. aus Posen. Hr. Hiltmann-Burkhardt, Kfm. v. Langensalza. Hr. Wögele, Seilermeister v. Durmersheim. Hr. Lenz, Propr. m. Fam. v. Paris. Hr. Willemet, Fabr. v. Mannheim.
- Zähringer Hof.** Hr. Bonn, Kfm. v. Mühlhausen. Hr. Kot, Kapellmeister v. Braunschweig. Hr. Schwalm, Kfm. v. Weilar. Hr. Feidler, Kfm. v. Leipzig. Hr. Schmidt, Kfm. v. Zweibrücken. Hr. Henn, Kfm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

Bei Gartendirektor Held: Hr. Held, Oberlieutenant v. Freiburg.